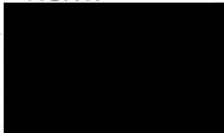




Bezirksamt Mitte von Berlin • 13341 Berlin • (nur Postanschrift)

Herrn



GeschZ.

Bearbeiter/in:

Dienstgebäude:

Zimmer

Telefon

Telefon Intern

Telefax

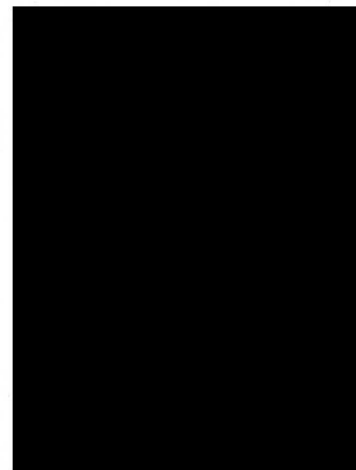
Vermittlung

E-Mail

Internet

Datum

15.02.2023



**Ihr Antrag nach dem Verbraucherinformationsgesetz (VIG) vom 22.12.2022**

Anlage

Sehr geehrter Herr



Ihrem o.g. Antrag vom 22.12.2022 zum Betrieb:

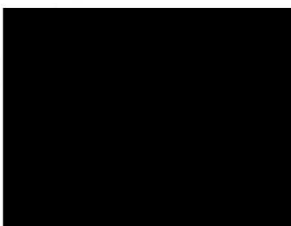
*Ossena*  
*Neue Promenade 6*  
*10178 Berlin*

wurde mit Bescheid vom 23.01.2023, zugestellt am 25.01.2023, entsprochen.

Beiliegend übersende ich die Kopie/n der/des geschwärzten Kontrollberichte/s der Kontrolle/n am 20.02.2020 und 13.07.2020.

Der Betrieb hat mitgeteilt, dass die Mängel behoben worden seien.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag



		Verkehrsverbindungen Grossmarkt Beusselstr. 44 n-q: S-Bahn: S 42 / S 41 (Beusselstr.) Bus: 106, 123	Bankverbindungen IBAN: DE42 1001 0010 0650 5301 02 BIC: PBNKDEFFXXX Postbank Berlin IBAN: DE75 1005 0000 0063 6080 06 BIC: BELADEBEXXX Sparkasse Berlin
Elektronische Zugangsöffnung gem. § 3a Abs. 1 VwVfG: <a href="mailto:post@ba-mitte.berlin.de">post@ba-mitte.berlin.de</a> Internet: <a href="http://www.berlin.de">www.berlin.de</a> Twitter: <a href="https://twitter.com/ba_mitte_berlin">@ba_mitte_berlin</a>			

## Anschrift der Behörde

Bezirksamt Mitte von Berlin  
 Abteilung Ordnung, Personal und Finanzen  
 Beusselstr. 44 n-q Gebäude 32  
 10553 Berlin  
 Tel.: 030 9018-43232  
 Email: Vetleb@ba-mitte.verwalt-berlin.de

## Protokoll zur Betriebsüberprüfung

## Anlass

 Plankontrolle 

Datum/Uhrzeit

20.02.2020 10:45

## Überprüfung bei

## Betrieb

Ossena  
 Neue Promenade 006  
 10178 Berlin

## Gewerbetreibender

### u.a. Feststellungen/Mängel/Anordnung gemäß § 39 LFGB und Anhörung § 28 VwVfG:

#### Lagerraum/Kühlzelle

##### 1. Hygiene allgemein (Betriebshygiene)

Das Blech am Eingang der Kühlzelle war lose und sollte kurzfristig befestigt werden.  
 zu beheben bis/in: unverzüglich

#### Küche

##### 2. Hygiene allgemein (Betriebshygiene)

Der Deckenbereich über dem Pizzaofen war stark verfärbt und wies bereits einen abblätternden Farbanstrich auf. Dies sollte baulich instandgesetzt werden.  
 zu beheben bis/in: 2 Monat(e)

#### Wenn Anordnungen getroffen worden sind, gilt folgende Rechtsbehelfsbelehrung:

Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diese Anordnung ist der Widerspruch zulässig. Er ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe dieser Anordnung schriftlich oder zur Niederschrift beim Bezirksamt (siehe oben) zu erheben. Er kann auch elektronisch mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen unter der Adresse (siehe oben) eingelegt werden.

<input type="checkbox"/> <b>Es wurden erhebliche Mängel festgestellt, eine ausführliche Niederschrift der Betriebsüberprüfung folgt. Die o. g. Auflistung zu Feststellungen/Mängel enthält nur Angaben zu den kontrollierten Parametern.</b>		<input type="checkbox"/> entnommene Proben, Anzahl: <input type="text" value="0"/>
		<input type="checkbox"/> Lichtbilder wurden angefertigt <input type="checkbox"/> 0 Anlagen
Bei den genannten Feststellungen handelt es sich um Verstöße gegen lebensmittel-/futtermittelrechtliche Vorschriften. Sollten die Mängel nicht bis zum beseitigt sein, behalte ich mir vor, Anordnungen zur Beseitigung zu treffen.		<input type="text"/> (Datum; ggf. lfd. Nr.)
Sie haben Gelegenheit, dazu innerhalb der genannten Frist/en Stellung zu nehmen (§ 28 Abs. 1 des Verwaltungsverfahrensgesetzes). Die Ahndung der Verstöße als Ordnungswidrigkeit/en oder Verfolgung als Straftat/en bleibt ausdrücklich vorbehalten.		
<input type="checkbox"/> <b>Zum Ende der genannten Frist/en werde ich den Betrieb erneut überprüfen.</b> Für die erneute Überprüfung muss ich nach der Verordnung über die Erhebung von Gebühren im Gesundheits- und Sozialwesen eine Verwaltungsgebühr erheben.		
<input type="checkbox"/> <b>Gebühr erhoben:</b>	<b>Euro;</b>	<b>QuittungsNr.:</b>
<b>anwesende Person</b> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>		Ich habe eine Ausfertigung des Protokolls erhalten und setze den Gewerbetreibenden in Kenntnis. <input type="text"/> <input type="text"/>
		Datum/Unterschrift
<b>Angaben der/des Kontrolleurin/Kontrolleurs</b> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>		<input type="text"/> <input type="text"/>
		Datum/Unterschrift

## Anschrift der Behörde

Bezirksamt Mitte von Berlin  
 Abteilung Ordnung, Personal und Finanzen  
 Beusselstr. 44 n-q, Gebäude 32  
 10553 Berlin  
 Tel.: 030 - 9018 43232  
 Email: Vetleb@ba-mitte.de

## Protokoll zur Betriebsüberprüfung

## Anlass

 Plankontrolle      

Datum/Uhrzeit

13.07.2020 10:55

## Überprüfung bei

## Betrieb

[REDACTED]

[REDACTED]

Ossena

Neue Promenade 006

10178 Berlin

## Gewerbetreibender

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

### u.a. Feststellungen/Mängel/Anordnung gemäß § 39 LFGB und Anhörung § 28 VwVfG:

#### Betriebsstätte (allgemein)

##### 1. Hygiene (Hygienemanagement, Betriebliche Eigenkontrolle)

Im Rahmen der Gesamtkontrolle wurde eine Verbraucherbeschwerde bzgl. Wiederverwenden/ Wiederauffüllen von Brotkörben / Oliven- u. Parmesanschälchen geprüft.

Vor Ort wurde festgestellt, dass Oliven sowie Parmesan in kleinen Portions-Glasschälchen abgegeben werden.

Brot wird in Spülmaschinengeeigneten Kunststoff-Körbchen in Weidenrohroptik mit zusätzlichem Papiereinleger abgegeben.

Nach Angabe ist das Personal angehalten, Restlebensmittel nach Abräumen zu entsorgen.

[REDACTED] wurde angehalten, das Personal diesbezüglich nochmals eindeutig zu belehren.

Der hygienische Gesamtzustand des Restaurants war gut.

zu beheben bis/in: unverzüglich

##### 2. Kennzeichnung und Aufmachung

Das gem. Speisekarte als "Schinken" in den Verkehr gebrachte Produkt war tatsächlich "Pizzabelag" mit 59 % enthaltenem Schweinefleisch als "Formvorderschinken mit fein zerkleinertem Fleisch".

Dieser Pizzabelag weicht qualitativ erheblich von dem feilgebotenen Schinken ab.

*Behebungstext: Um den Verbraucher nicht über die tatsächliche Beschaffenheit der Waren zu täuschen, ist entweder die Bezeichnung auf der Speisekarte oder der Wareneinkauf anzupassen.*

zu beheben bis/in: unverzüglich

**Maßnahme: Verwarnung ohne Verwarnungsgeld (OWIG), mündlich**

#### Lagerraum/Kühlzelle

##### 3. Hygiene allgemein (Betriebshygiene)

Das Sockelblech des Kühlzellenzugangs war unverändert abgelöst.

Die Ventilatorengitter war mit dunklen Ablagerungen verunreinigt.

*Behebungstext: Ordnungsgemäße Befestigung erforderlich.*

*Gründliche Reinigung durchführen.*

zu beheben bis/in: unverzüglich

**Maßnahme: Mängel- / Kontrollbericht, geringfügige Mängel**

#### Tresen

## 4. Hygiene allgemein (Betriebshygiene)

Die Eiswürfelmaschine war innen im schwer zugänglichen Bereich oberhalb der Deckenblende mit Ablagerungen verunreinigt.

Behebungstext: Reinigung erforderlich.

zu beheben bis/in: unverzüglich

Maßnahme: Mängel- / Kontrollbericht, geringfügige Mängel

Wenn Anordnungen getroffen worden sind, gilt folgende Rechtsbehelfsbelehrung:

**Rechtsbehelfsbelehrung:** Gegen diese Anordnung ist der Widerspruch zulässig. Er ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe dieser Anordnung schriftlich oder zur Niederschrift beim Bezirksamt (siehe oben) zu erheben. Er kann auch elektronisch mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen unter der Adresse (siehe oben) eingelegt werden.

Es wurden erhebliche Mängel festgestellt, eine ausführliche Niederschrift der Betriebsüberprüfung folgt. Die o. g. Auflistung zu Feststellungen/Mängeln enthält nur Angaben zu den kontrollierten Parametern.

entnommene Proben, Anzahl:

Lichtbilder wurden angefertigt

0 Anlagen

Bei den genannten Feststellungen handelt es sich um Verstöße gegen lebensmittel-/futtermittelrechtliche Vorschriften. Sollten die Mängel nicht bis zum beseitigt sein, behalte ich mir vor, Anordnungen zur Beseitigung zu treffen.

(Datum; ggf. lfd. Nr.)

Sie haben Gelegenheit, dazu innerhalb der genannten Frist/en Stellung zu nehmen (§ 28 Abs. 1 des Verwaltungsverfahrensgesetzes). Die Ahndung der Verstöße als Ordnungswidrigkeit/en oder Verfolgung als Straftat/en bleibt ausdrücklich vorbehalten.

Zum Ende der genannten Frist/en werde ich den Betrieb erneut überprüfen.

Für die erneute Überprüfung muss ich nach der Verordnung über die Erhebung von Gebühren im Gesundheits- und Sozialwesen eine Verwaltungsgebühr erheben.

Gebühr erhoben:

Euro;

QuittungsNr.:

anwesende Person

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Ich habe eine Ausfertigung des Protokolls erhalten und setze den Gewerbetreibenden in Kenntnis.

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Datum/Unterschrift

Angaben der/des Kontrolleurin/Kontrolleurs

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Datum/Unterschrift